

Bündnis 90/Die GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion
Friedrich-Heene-Straße 1, 67061 Ludwigshafen am Rhein

Herrn
Ortsvorsteher Christoph Heller
Mundenheimer Straße 220
67061 Ludwigshafen am Rhein

**Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ortsbeiratsfraktion
Südliche Innenstadt**

Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender

Raik Dreher
Armin Winkler
Nesrin Akpınar

Friedrich-Heene-Straße 1
67061 Ludwigshafen am Rhein
Handy: 0176/756 304 17
jens.brueckner21@gmail.com

Ludwigshafen, 30.04.2021

Sehr geehrter Herr Heller,

anbei folgender **Antrag** für die kommende Ortsbeiratssitzung:

Es wird beantragt zu prüfen ob es in der Südlichen Innenstadt, Straßen gibt, die sich aus Sicht der Verwaltung für die Dauer von ca. vier Wochen als Pop-up Bike Lane eignen und diese dann zu einem geeigneten Zeitpunkt, z. B. den Sommerferien, einzurichten.

In vielen Städten Deutschlands werden seit 2020 solche Straßen, zeitlich befristet, eingerichtet um u. a. zu prüfen ob diese Strecken von den Radfahrern angenommen und genutzt werden. Die vielfältigen Vorteile u. a. für das Stadtklima, liegen auf der Hand. Die zeitlich befristete Einrichtung solcher Straßen fördert zudem nicht nur den Umstieg vom Auto auf das Fahrrad, sondern kann der Verwaltung auch dabei helfen, wichtige Erkenntnisse (z. B. für die Sicherheit im Radverkehr) für den Ausbau des städtischen Radwegenetzes in der Südlichen Innenstadt, zu gewinnen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender
Stellv. Ortsvorsteher

Bündnis 90/Die GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion
Friedrich-Heene-Straße 1, 67061 Ludwigshafen am Rhein

Herrn
Ortsvorsteher Christoph Heller
Mundenheimer Straße 220
67061 Ludwigshafen am Rhein

**Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ortsbeiratsfraktion
Südliche Innenstadt**

Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender

Raik Dreher
Armin Winkler
Nesrin Akpinar

Friedrich-Heene-Straße 1
67061 Ludwigshafen am Rhein
Handy: 0176/756 304 17
jens.brueckner21@gmail.com

Ludwigshafen, 30.04.2021

Sehr geehrter Herr Heller,

anbei folgender **Antrag** für die kommende Ortsbeiratssitzung:

Antrag:

Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht im Bereich Berliner Str. zwischen Dammstr und Kleefootplatz in beiden Fahrtrichtungen.

Im Abschnitt unter den Brücken ist für den Kfz- Verkehr Tempo 20 angeordnet. Neben den Fahrbahnen ist jeweils ein baulich abgesetzter Radweg (Bordsteinradweg) angelegt.

In Nord-Süd-Richtung beginnt der benutzungspflichtige Radweg unmittelbar nach den Kfz-Parkplätzen und ist daher sehr oft ebenfalls zugeparkt. Zudem ist der Bordstein nicht völlig abgesenkt und stellt beim schrägen Drauffahren (anders als schräg geht nicht) eine erhebliche Sturzgefahr für Radfahrende dar. Zudem endet der Radweg, ohne wieder auf die Straße geleitet zu werden.

Vor allem aber sind beide Radwege nach Par. 45 Abs.1c StVO nicht zulässig, Text s.u.

Die StVO bezieht sich auf Tempo 30 Zonen, wobei hier sogar eine Tempo 20 Zone vorliegt. Die Benutzungspflicht muss daher im Sinn des Gesetzes in beiden Richtungen aufgehoben werden, d.h. die entsprechenden Schilder und Fahrbahnmarkierungen sind zu entfernen. Die Radwege selbst müssen nicht zurückgebaut werden und stehen damit der freiwilligen Benutzung weiter zur Verfügung.

Eine Bestandsgarantie für die Benutzungspflicht von Radverkehrsanlagen in Tempo 20/Tempo 30-Zonen sieht die StVO nicht vor.

StVO § 45 Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen

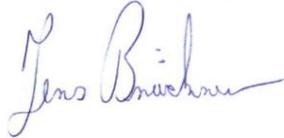
...

(1c) 1Die Straßenverkehrsbehörden ordnen ferner innerhalb geschlossener Ortschaften, insbesondere in Wohngebieten und Gebieten mit hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte sowie hohem Querungsbedarf, Tempo 30-Zonen im Einvernehmen mit der Gemeinde an. 2Die Zonen-Anordnung darf sich weder auf Straßen des überörtlichen Verkehrs (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) noch auf weitere Vorfahrtstraßen (Zeichen [306](#)) erstrecken. 3Sie darf nur Straßen ohne Lichtzeichen geregelte Kreuzungen oder Einmündungen, Fahrstreifenbegrenzungen (Zeichen [295](#)), Leitlinien (Zeichen [340](#)) und benutzungspflichtige Radwege (Zeichen [237](#), [240](#), [241](#) oder Zeichen [295](#) in Verbindung mit Zeichen [237](#)) umfassen. 4An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb der Zone muss grundsätzlich die Vorfahrtregel nach § 8 Absatz 1 Satz 1 ("rechts vor links") gelten. 5Abweichend von Satz 3 bleiben vor dem 1. November 2000 angeordnete Tempo 30-Zonen mit Lichtzeichenanlagen zum Schutz der Fußgänger zulässig.

Vielen Dank!

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender
Stellv. Ortsvorsteher

Bündnis 90/Die GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion
Friedrich-Heene-Straße 1, 67061 Ludwigshafen am Rhein

Herrn
Ortsvorsteher Christoph Heller
Mundenheimer Straße 220
67061 Ludwigshafen am Rhein

Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ortsbeiratsfraktion
Südliche Innenstadt

Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender

Raik Dreher
Armin Winkler
Nesrin Akpinar

Friedrich-Heene-Straße 1
67061 Ludwigshafen am Rhein
Handy: 0176/756 304 17
jens.brueckner21@gmail.com

Ludwigshafen, 30.04.2021

Sehr geehrter Herr Heller,

anbei folgender **Antrag** für die kommende Ortsbeiratssitzung:

**Es wird beantragt rund um den Ludwigsplatz mehr abschließbare
Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Lastenräder und E-Bikes zu schaffen und dabei
eine Ladestation für E-Bikes zu berücksichtigen.**

Bei einer kürzlich durchgeführten Ortsbesichtigung der Fraktion, fiel auf, dass es zwar vor jedem Ladengeschäft rund um den Ludwigsplatz Parkplätze für Autos gibt, aber keine abschließbaren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Lediglich auf der Westseite des Ludwigsplatzes gibt es vier Bügel an denen Fahrräder angeschlossen werden können. Wir konnten feststellen, dass an fast jeder Straßenlaterne bzw. jedem Verkehrsschild Fahrräder angeschlossen waren. Dies zeigt uns, dass der Bedarf vorhanden ist. Eventuell ist es ja möglich auf zwei PKW Parkplätze zu Gunsten von Abstellbügeln für Fahrräder zu verzichten. Wir bitten zu berücksichtigen, dass dies auch Lastenräder (diese nehmen im Radverkehr der Stadt zu) und eine Ladestation für E-Bikes berücksichtigen soll.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender
Stellv. Ortsvorsteher

Bündnis 90/Die GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion
Friedrich-Heene-Straße 1, 67061 Ludwigshafen am Rhein

Herrn
Ortsvorsteher Christoph Heller
Mundenheimer Straße 220
67061 Ludwigshafen am Rhein

Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ortsbeiratsfraktion
Südliche Innenstadt

Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender

Raik Dreher
Armin Winkler
Nesrin Akpınar

Friedrich-Heene-Straße 1
67061 Ludwigshafen am Rhein
Handy: 0176/756 304 17
jens.brueckner21@gmail.com

Ludwigshafen, 30.04.2021

Sehr geehrter Herr Heller,

anbei folgende **Anfrage** für die kommende Ortsbeiratssitzung:

Im letzten Jahr konnte beobachtet werden, wie Probebohrungen auf dem Gelände des künftigen Polizeipräsidiums am Südwestknoten durchgeführt wurden.

Wie ist der derzeitige Sachstand, der Planungsarbeiten des künftigen Polizeipräsidiums?

Will das Land nach wie vor auf dem Gelände das neue Polizeipräsidium errichten?

Sind der Verwaltung schon nähere Pläne des Landes bekannt und wenn ja, wie sehen diese aus?

Wann kann mit einem Baubeginn gerechnet werden?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender
Stellv. Ortsvorsteher

Bündnis 90/Die GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion
Friedrich-Heene-Straße 1, 67061 Ludwigshafen am Rhein

Herrn
Ortsvorsteher Christoph Heller
Mundenheimer Straße 220
67061 Ludwigshafen am Rhein

Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ortsbeiratsfraktion
Südliche Innenstadt

Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender

Raik Dreher
Armin Winkler
Nesrin Akpınar

Friedrich-Heene-Straße 1
67061 Ludwigshafen am Rhein
Handy: 0176/756 304 17
jens.brueckner21@gmail.com

Ludwigshafen, 30.04.2021

Sehr geehrter Herr Heller,

anbei folgende **Anfrage** für die kommende Ortsbeiratssitzung:

Beim Anbau der JVA Ludwigshafen gibt es seit einer ganzen Weile, keinen sichtbaren Fortschritt.

Es wird angefragt ob der Verwaltung der derzeitige Sachstand, was den Ausbaufortschritt des Besucher-, Sport- und Besucherbereiches der JVA Ludwigshafen bekannt ist?

Wann kann mit der Fertigstellung der Erweiterungsarbeiten gerechnet werden?

Welche Umstände verzögern die Beendigung der Erweiterungsarbeiten?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Jens Brückner
Fraktionsvorsitzender
Stellv. Ortsvorsteher